

Fürbitten zur ersten Lesung:

4

Lasset uns beten zu unserem verklärten Herrn:
 V Christus, unsere Hoffnung.
 A Wir bitten dich, erhöhe uns.

1 Durch deine Verklärung hast du den Jüngern vor deinem Leiden die Auferstehung offenbart: Laß deine Kirche erkennen, daß sie nur im Kreuz die endgültige Verwandlung erfährt.
 V Christus, unsere Hoffnung. A Wir bitten dich, erhöhe uns.

2 Du willst, daß wir unser Leben so wie Abraham ganz in dir festmachen: Bewahre uns davor, daß wir unsere Zukunft von Menschen oder Sachen erwarten.
 V Christus, unsere Hoffnung. A Wir bitten dich, erhöhe uns.

3 Für alle Menschen, die Opfer von religiösem Fanatismus und gut gemeinter religiöser Irrwege geworden sind. Zeig ihnen dein wahres Angesicht.

4 Juden, Christen und Moslems berufen sich auf Abraham, als Vater des Glaubens. Gib ihnen allen den Willen, wie er auf Dich ihre ganze Hoffnung und Zukunft zu bauen.
 V Christus, unsere Hoffnung. A Wir bitten dich, erhöhe uns.

5 Du wirst unsern sterblichen Leib in die Gestalt deines verherrlichten Leibes verwandeln: Schenke unseren Verstorbenen die teilhabe an deiner Lichtgestalt.
 V Christus, unsere Hoffnung. A Wir bitten dich, erhöhe uns.

Du bist der geliebte Sohn des Vaters. Durch dich heißen wir Kinder Gottes und sind es. Dir sei Lob und Dank jetzt und in Ewigkeit. Amen.

2. Fastensonntag
Einführung

Diese Welt sieht oft düster aus. Manche meinen, sie sei nicht mehr zu retten. Auch wir Christen wissen, daß diese Welt einmal ein Ende hat, aber das wird nicht unser Ende sein.

Die heilige Kaiserin Kunigunde, deren Gedenktag wir heute begehen, war eine mächtige Frau. Ihre Macht verstand sie als Dienst an den Menschen im Reich und in der Kirche.

Die Texte 2.Fastensonntags wollen uns Mut machen. Abraham vertraut seinem Gott, auch als der anscheinend das Opfer seines Sohnes fordert. Gott verschont den Isaak.

Seinen eigenen Sohn aber gibt er für uns alle dahin. Damit wir nun - wie die Jünger - den Tod Jesu recht verstehen, wird uns die Geschichte von der Verklärung erzählt.

Und das ist nicht nur eine Geschichte von damals. Wir sollen sie in unserem Leben entdecken. Von Jesus her soll immer wieder österliches Licht in unser Leben fallen.

Diese Erfahrung möchte uns der Herr schenken, wenn wir jetzt miteinander seinen Tod und seine Auferstehung feiern.

Zum Kyrie:

Herr Jesus Christus, dein göttlicher Glanz erhellt uns Leben.
 933-3
 Du bist Gottes geliebter Sohn, auf den wir hören sollen.
 933-3
 Du bist durch den Tod hindurch gegangen und von den Toten auferstanden. 933-3

Neunkirchen a.Brand 3./4.3.2012 AH Rö		
---------------------------------------	--	--

1

2. Sonntag der Österlichen Bußzeit B "Macht der Glaube an Gott unmenschlich? - Beispiel Abraham"		
---	--	--

Zum Einzug nur Lied	einspielen	
Eröffnung M=468	293	1 + 2
Bußakt		
Kyrie nicht anzeigen	933	3
Gloria		
Antwortgesang n.d.1.Ls	528	3
n.d.2.Ls.Evangeliumsruf	562	
Kredo		
Opferbereitung M=468	293	3 + 4
Sanctus	491	
Agnus Dei	492	
vor der Kommunion		
zur Kommunion	Stille	
Danksagung		
n.d.Kommunion	557	1 - 5
n.d.Segen	901	1, 2, 5
zum Auszug	Orgel	leise verklingend

Tagesgebet:

Guter Gott,
 wir haben uns versammelt,
 um das Gedächtnis des Todes und der Auferstehung Jesu zu feiern.
 In seinem Weg erkennen wir, dass du das Leben der Menschen willst und nicht ihren Tod.
 Wir bitten dich,
 lass uns deinen Willen immer besser erkennen und danach leben.
 Darum bitten wir...

Gabengebet:

Guter Gott;
 du forderst Barmherzigkeit statt Opfer.
 Jesus, dein Sohn, zeigt uns wie wir Hingabe und Liebe leben können.
 Wir bitten dich, befähige uns, ihm nachzufolgen.
 Darum bitten wir...

Schlußgebet:

Guter Gott,
 in dieser heiligen Feier du uns deine Hingabe durch Jesus zuteil werden lassen.
 Wir bitten dich, schenk uns die Kraft, auch in unserem Alltag deine Liebe zu allen Menschen und dein Ja zum Leben zu bezeugen.
 Darum bitten wir...